

Paris, 20. Juni 51.

Liebes Mutter, Liebe Gertrude!

Gestern ist ich in dem Restaurants,  
wo wir mit Stockes gegessen haben.

(Gegenüber vom Musée de l'Homme)

Vater ist gerade da, aber in der Tu-  
xum gegessen, wo die Jury statt-  
findet. Gessen haben wir in ei-  
nem ~~Restaurant~~ kleinen Bar.

(Selbstbedienung) es war sehr nett.

Ich gehe nach Hause ins Musée de  
l'Homme. Gestern Abend haben wir

im Raffy gegessen. Dort hat mich eine

nette Holländerin am umarmen Tisch

gesetzt. Mit der bin ich heute Morgen

an der Seine gewesen in dem

großen Kaufhaus La Fayette. Ges-  
tern waren wir bei Germain, vorher

bei Bois. - Vertin was ich geschwind

mit Vater im Musée d'Art Moderne,  
wo Vaters Bild aufgehängt ist.

Gestern, abends, bin ich gleich ins

Bell. Vater hatte noch ein rendez-  
vous mit Germain; ~~er~~ ausserdem

hat er im Flore Seuphor getroffen.

Im Augenblicke ist es kühn, aber  
armis

10 Rue d'July,  
Rue Jacobs, Paris 6<sup>e</sup>

nach keine Brutto  
Hoffen hoch wohl  
bei Euch einj. parma-  
Angl. - Volkswerk  
hente im bechimpl  
bei Euch anrufen,  
aber et hal is poll-  
zu Dank & verdoan.  
Dike ~~1951~~ eintr mehr  
bese wegen des schritt!  
ich bin of sehr auf-  
wohl.

Sind alle von  
bezen reprisel  
Nr. 1000 / Einzel F.



Mlle magne!

Madame

M. Baumeister

(140)

Stuttgart

Gerokstr. 39.

